TASTENHALLE

Trio-Konzert
Sherniyaz Mussakhan, Violine
Guillaume Martigné, Violoncello
Jacob Katsnelson, Klavier

Maygutstrasse 20A
Wabern

31. Okt 2026
18.30 Uhr

Drei international renommierte Musiker vereinen sich zu einem aussergewöhnlichen Kammermusikabend in der Tastenhalle: der Moskauer Pianist Jacob Katsnelson, Professor am Tschaikowsky-Konservatorium, der kasachische Geiger Sherniyaz Mussakhan, Preisträger bedeutender internationaler Wettbewerbe, und der französische Cellist Guillaume Martigné, langjähriges Mitglied des Quatuor Psophos.

Ihre Konzerttätigkeit führte sie auf bedeutende Bühnen und Festivals weltweit sowie zur Zusammenarbeit mit Künstlern wie Martha Argerich, Mischa Maisky und renommierten Orchestern.

Franz Schubert (1797-1828)
Fantasie C-Dur für Violine und Klavier, D 934

Felix Mendelssohn (1809-1847)
Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2 in D-Dur, op. 58
- Allegro assai vivace.
- Allegretto scherzando
- Adagio
- Molto allegro e vivace

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893)
Klaviertrio a-Moll op. 50
„À la mémoire d'un grand artiste"
- Pezzo elegiaco
- Tema con variazioni
- Variazione finale e coda

Tickets: CHF 30.– auf ticketino.ch und an der Abendkasse. Studierende: CHF 20.– nur an der Abendkasse.
Abendkasse ab 17.30 Uhr

Trio-Konzert
Mussakhan- Martigné-Katsnelson

Ferdesign.ch©2026

Der Moskauer Pianist Jacob Katsnelson, geb. 1976, studierte an der Gnessin-Musikschule sowie am Tschaikowsky-Konservatorium bei Elisso Wirssaladse. Seit 2009 ist er am Tschaikowsky-Konservatorium Moskau Professor mit eigener Klavierklasse und ein international gefragter Pädagoge und Dozent bei Meisterkursen. Als Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe konzertiert er weltweit als Solist und Kammermusiker und ist regelmässiger Gast bei Festivals. Er konzertierte mit berühmten Orchestern und unter sehr bekannten Dirigenten (G. Roshdestwenski, V. Ashkenasy, A. Levin, Thomas Sanderling u.a.). Zahlreiche Live-Mitschnitte von Konzerten im Tschaikowsky Konservatorium sind auf CDs festgehalten. Es existieren aber auch Studioaufnahmen mit seinen Kammermusikfreunden, z.B. Maxim Rysanow, Bratschist und/oder Kristine Blaumane, 1. Cellistin des Londoner Philharmonischen Orchesters. Seine Solo-CD mit Werken von J. S. Bach wurde von der internationalen Fachpresse, insbesondere vom Magazin Fanfare, hochgelobt.

Der kasachische Geiger Sherniyaz Mussakhan studierte an der Zentralen Musikschule Moskau sowie bei Pavel Vernikov an der Haute École de Musique Lausanne und Rainer Schmidt an der Musik-Akademie Basel. Er ist Preisträger bedeutender internationaler Wettbewerbe, darunter der David-Oistrach- sowie der Wieniawski-Lipinski-Wettbewerb, und erhielt den Kiefer-Hablitzel-, Nicati- und Rahn-Musikpreis. Seit 2015 ist er Künstlerischer Leiter des Kammerorchesters Young Eurasian Soloists (YES), mit dem er europaweit gastiert. Als Solist trat er u. a. mit dem Royal Philharmonic Orchestra London und dem Sinfonieorchester Basel auf. Konzerte führten ihn zum Gstaad Menuhin Festival sowie ins Bolschoi-Theater, Mozarteum Salzburg, die Wiener Hofburg, das Mariinski-Theater und den Großen Saal des Moskauer Konservatoriums.

Der französische Cellist Guillaume Martigné studierte bei Mark Drobinsky, einem Schüler Mstislaw Rostropowitschs, und anschließend drei Jahre in den USA bei Bernard Greenhouse, Mitbegründer des Beaux Arts Trio und Schüler Pablo Casals'. Am Pariser CNSM wurde er von Philippe Muller und Michel Strauss ausgebildet. Martigné ist Preisträger von sieben internationalen Wettbewerben und konzertiert seit seinem 13. Lebensjahr als Solist und Kammermusiker. Als Mitglied des Quatuor Psophos musizierte er mit Künstlern wie Martha Argerich, Mischa Maisky, Renaud und Gautier Capuçon. Auftritte führten ihn in über 60 Länder. Seine Britten-Einspielung bei Klarthe wurde von France Musique ausgezeichnet und erhielt vier Sterne von Classica. 2023 erschien mit Etsuko Hirose seine Aufnahme Franck/Biarent bei Melism. Guillaume Martigné spielt ein Rogeri-Cello von 1692

Weitere Informationen zu zukünftigen
Konzerten finden Sie unter: tastenhalle.ch